



Achilles Weishaupt verarbeitet neue Erkenntnisse zum Säntismord in seinem Buch. Bild: caw

## Dieser Mord bleibt in Erinnerung

100 Jahre nach der Tat liegen neue Informationen zu den Morden am Wetterwart-Ehepaar auf dem Säntis vor. Das Buch von Achilles Weishaupt schildert den Fall detailreicher denn je.

Es dauerte vier Tage, bis die Leichen von Wetterwart Heinrich Haas und dessen Ehefrau Magdalena entdeckt wurden. Auch wenn die Blut-taten vom 21. Februar 1921 nie bis ins letzte Detail aufgeklärt werden können, so lässt sich heute doch einiges über deren Hintergründe sagen. Denn die im Staatsarchiv St. Gallen und im Landesarchiv Appenzell Innerrhoden liegenden Un-

tersuchungsakten werden mittlerweile nicht mehr unter Verschluss gehalten. Der Innerrhoder Historiker Achilles Weishaupt hat sich diesen angenommen und den Fall neu aufgerollt. Auch bislang unbekanntes Bildmaterial wird in seiner Arbeit zum ersten Mal veröffentlicht.

«Mit meiner Arbeit erhoffe ich mir, dass ein historisches Ereignis der Appenzeller respektive der

Schweizer Geschichte noch mehr erhellt wird sowie Mythen, Märchen und Legenden rund um den Säntismord beseitigt werden», sagt Achilles Weishaupt.

### Doppelmord «entweichte» Säntis

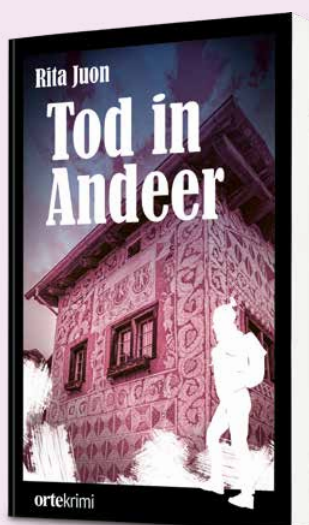
Das grausame Verbrechen, für das nur Gregor Kreuzpointner in Frage kam, sorgte damals über die Landesgrenzen hinaus für grosses Auf-

Achilles Weishaupt  
**Säntismord – Die Blut-taten vom 21. Februar 1922**  
Appenzeller Verlag  
144 Seiten, ill., geb., Fr. 38.–  
ISBN 978-3-85882-857-6

sehen. Die ermordeten Eheleute waren gemäss Achilles Weishaupt beliebt, da sie in der Abgeschiedenheit des Bergs wichtige meteorologische Dienste geleistet hatten. Man nahm Anteil an ihrem Leben und Schicksal. Mit dem Doppelmord sei der Säntis, den sowohl der Mörder wie auch seine Mordopfer sehr schätzten, geradezu «entweicht» worden, so der Historiker. Kreuzpointner selbst konnte nicht mehr befragt werden, weil er auf der Flucht vor Fahndern am 4. März 1922 in der Alphütte des Oberen Aueli, zwischen dem Rossfall und der Schwägalp, Suizid beging.

### Was geschah genau?

Wenn Achilles Weishaupt heute zum Säntis blickt, so stellt er sich auch persönlich immer wieder die Frage, was wohl damals genau auf dem Säntis geschehen ist und weshalb das Wetterehepaar sterben musste. Weitere neue Aufschlüsse lassen sich allenfalls durch Kriminalexperten nach deren Auswertung der wichtigen Quellen im Anhang des Buchs ziehen.



Rita Juon  
**Tod in Andeer**  
296 Seiten, Fr. 26.–  
ISBN 978-3-85830-290-8

orte Verlag



Christine Fischer  
**Herz. Kranz. Gefäss.**  
188 Seiten, Fr. 26.–  
ISBN 978-3-85830-293-9

orte Verlag



Karin Künzle  
**Lauralei**  
272 Seiten, Fr. 34.–  
ISBN 978-3-85830-284-7

orte Verlag